

Natalie Oberholzer
Grüne-Fraktion

Dominique Meschberger
SP-Fraktion

Sonja Niederhauser
CVP/EVP/GLP-Fraktion

Bruno Imsand
FDP-Fraktion

Markus Rudin
SVP-Fraktion

Liestal, 27. Juni 2018

Postulat

Prüfung eines waldpädagogischen Grundkonzeptes

Am 9. September 2014 wurde das Postulat Nr. 2014/102 „Waldkindergarten“ von Meret Franke als erfüllt abgeschrieben. Dem Bericht des Stadtrates ist zu entnehmen, dass der Stadtrat das Anliegen zwar durchaus als sinnvoll betrachtet, jedoch die Rahmenbedingungen und der Zeitpunkt vor vier Jahren nicht optimal waren und der Aufwand sowohl finanziell wie personell zu hoch sei.

Inzwischen haben sich die Rahmenbedingungen und Voraussetzungen geändert. Aufgrund des zunehmenden Wohnungsbaus wird die Bevölkerung von Liestal weiter wachsen und das wird sich wiederum auch auf die gesamte Schulplanung auswirken. Diese Schulplanung ist eine wichtige Aufgabe der Stadt Liestal. Ein qualitativ gutes und breites Bildungsangebot ist der Grundstein für unsere Zukunft. Diese Aufgabe wird von der Stadt Liestal auch wahrgenommen, bisher beschränkt sich aber das Angebot auf den Siedlungsraum mit konventionellen Kindergärten, Schulhäuser u.ä..

Der Wald als Naturraum bietet mit seiner Vielfalt und den Jahreszeiten einen äusserst wertvollen pädagogischen Lernort. Auch der Bedarf an Angeboten wie Waldkindergärten, Waldschulen, Exkursionen etc. in der Bevölkerung und der Lehrerschaft ist sehr hoch und im heutigen digitalen Zeitalter gewinnen solche Angebote als Kontrastprogramm noch mehr an Bedeutung. Wissenschaftliche Studien belegen zudem, welche positiven Auswirkungen der regelmässige Aufenthalt, das Tätigsein sowie Lernen in der Natur haben können, hier einige Beispiele:

- unterstützt den altersgemäss starken Bewegungsdrang
- fördert ganzheitliches Lernen und ist ideal für fächerübergreifende Themen und projektorientiertes Lernen gemäss Lehrplan21 (BNE)
- weckt im Kind die Eigenaktivität
- ermöglicht viele Sinneserfahrungen
- steigert die Konzentrationsfähigkeit
- bietet ein optimales soziales Lernfeld und fördert Kooperationsfähigkeit
- erhöht die menschliche Widerstandsfähigkeit

Zudem könnte ein klar strukturiertes, professionelles waldpädagogisches Angebot als weiterer Pluspunkt beim Standortmarketing für Liestal verwendet werden.

Wir bitten den Stadtrat zu prüfen, inwieweit und in welchem Zeitrahmen es möglich ist, bei der Schulplanung im Bereich Kindergarten und Primarschule waldpädagogische Angebote einzubauen bzw. zu berücksichtigen.



Natalie Oberholzer



Dominique Meschberger



Sonja Niederhauser



Bruno Imsand



Markus Rudin